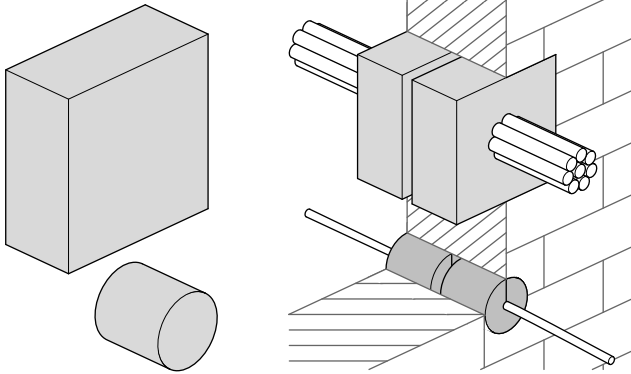


# Montageanleitung Brandschutz Stopfen BSS und Platten BSP

6LE000616B

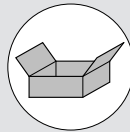


**Allgemeine Hinweise** Brandschutz Stopfen BSS und Platten BSP werden zur Herstellung von Kabelabschottungen mit einer Feuerwiderstandsdauer bis zu 90 Minuten eingesetzt.

**Arbeits-sicherheit** Bei der Verarbeitung von Brandschutz Stopfen und Platten sind keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich (siehe Sicherheitsdatenblätter).

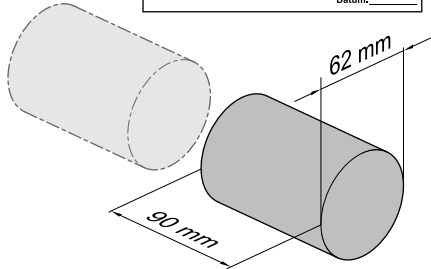
**Technische Daten** Mit Brandschutz Stopfen und Platten ist eine flexible Abschottung von Kabelführungen in Wänden und Decken möglich. Sie sind halogen-, faser- und lösungsmittelfrei und eignen sich für runde, regellose und rechteckige Öffnungen. Kabelbelegungsänderungen / Nachbelegungen sind jederzeit möglich.

**Kabelabschottung  
Feuerwiderstandsklasse S90 nach DIN 4102-9  
DIBt Z-19.15-2179/Z-19.53-2364**



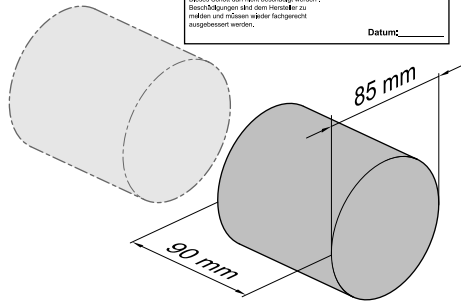
**BSS0058**

**Kabelabschottung S90**  
Nach DIN 4102 Teil 9  
Allgemein bauaufsichtliche Zulassung:  
Z-19.15-2179-010000  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Mörstel  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Stopfen  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutzschaum  
:hager  
Ausgeführt durch:  
Datum: \_\_\_\_\_



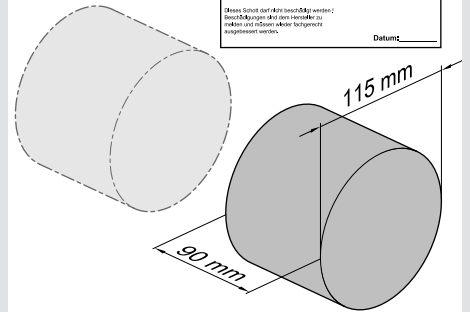
**BSS0080**

**Kabelabschottung S90**  
Nach DIN 4102 Teil 9  
Allgemein bauaufsichtliche Zulassung:  
Z-19.15-2179-010000  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Mörstel  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Stopfen  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutzschaum  
:hager  
Ausgeführt durch:  
Datum: \_\_\_\_\_



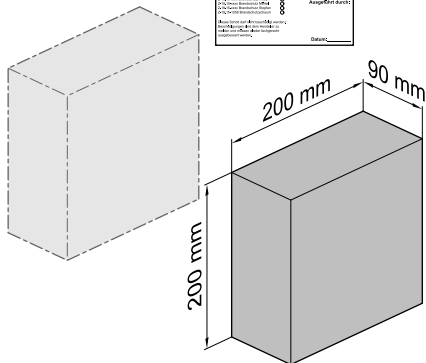
**BSS0109**

**Kabelabschottung S90**  
Nach DIN 4102 Teil 9  
Allgemein bauaufsichtliche Zulassung:  
Z-19.15-2179-010000  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Mörstel  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Stopfen  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutzschaum  
:hager  
Ausgeführt durch:  
Datum: \_\_\_\_\_

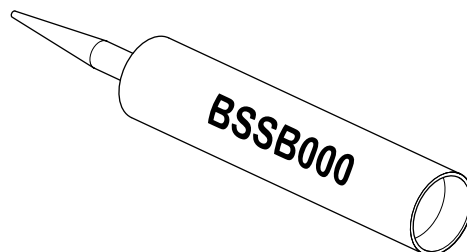


**BSP2020**

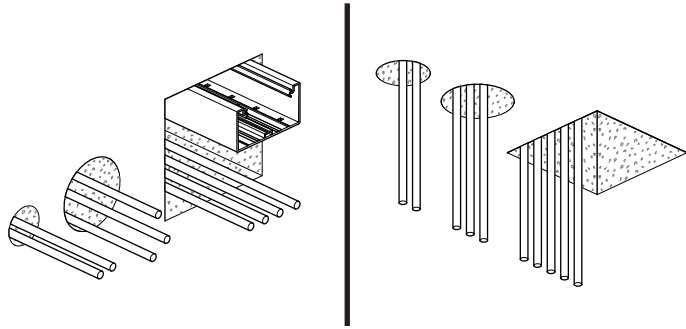
**Kabelabschottung S90**  
Nach DIN 4102 Teil 9  
Allgemein bauaufsichtliche Zulassung:  
Z-19.15-2179-010000  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Mörstel  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutz Stopfen  
Z-19.15-2179-010000 Brandschutzschaum  
:hager  
Ausgeführt durch:  
Datum: \_\_\_\_\_



**BSSB000**



## Was darf durch Wand- / Deckenöffnung hindurchgeführt werden?

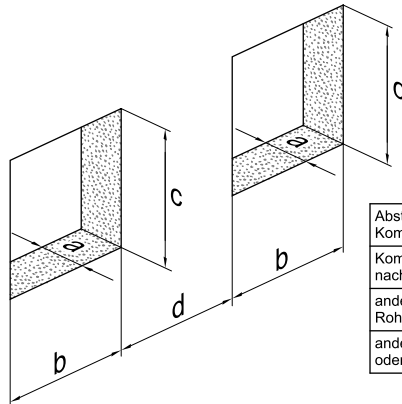


- Elektrokabel und -leitungen ( $\varnothing < 30 \text{ mm}$ )
- Kabelkanäle ohne Oberteil im Wandbereich (Kunststoff, Stahl, Aluminium)
- Kabeltragkonstruktionen (Kunststoff, Stahl, Aluminium)
- Rohre (siehe dazu allgemeine bauaufsichtliche Zulassung)

### Allgemeine Vorgaben:

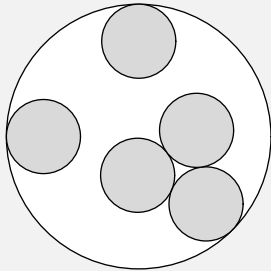
- Mindestabstände
- Abstand Kabel <-> Laibung
- Öffnungsabmessungen
- Massivwand: Aufbau
- Leichte Trennwand: Aufbau
- Decke: Aufbau

### Mindestabstände



Abstand der Kombiabschottung zu	Größe der nebeneinander liegenden Öffnungen (b) x (c)	Abstand zwischen den Öffnungen (d)
Kombiabschottungen nach dieser Zulassung	eine/beide Öffnungen > 200 mm	$\geq 150 \text{ mm}$
	beide Öffnungen $\leq 200 \text{ mm} \times 200 \text{ mm}$	$\geq 100 \text{ mm}$
anderen Kabel- oder Rohrabtschottungen	eine/beide Öffnung(en) > 400 mm x 400 mm	$\geq 200 \text{ mm}$
	beide Öffnungen $\leq 400 \text{ mm} \times 400 \text{ mm}$	$\geq 100 \text{ mm}$
anderen Öffnungen oder Einbauten	eine/beide Öffnung(en) > 200 mm x 200 mm	$\geq 200 \text{ mm}$
	beide Öffnungen $\leq 200 \text{ mm} \times 200 \text{ mm}$	$\geq 100 \text{ mm}$

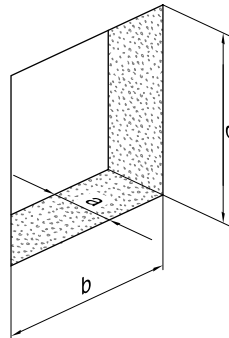
### Abstand Kabel <-> Laibung



Kabel dürfen an Öffnungslaibungen anliegen.

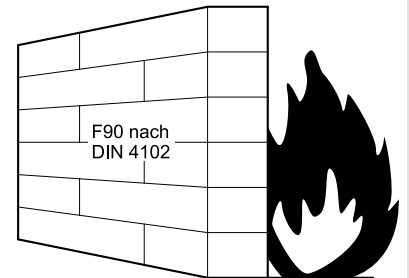
### Öffnungsabmessungen

(gilt für Massivwand, leichte Trennwand und Decke)



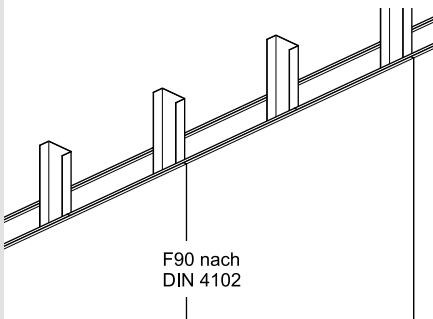
Wand: (a)  $\geq 100 \text{ mm}$ ; Decke (a)  $\geq 150 \text{ mm}$ ;  
(b)  $\leq 450 \text{ mm}$ ; (c)  $\leq 450 \text{ mm}$

### Massivwand: Aufbau



DIN 1053-1 Mauerwerk  
DIN 1045 Beton / Stahlbeton  
DIN 4166 Porenbeton-Bauplatten

### Leichte Trennwand: Aufbau



Ständerbauart, beidseitig doppelte Beplankung aus:  
DIN 18180 Gipsplatten oder Bauplatten nach  
DIN 4102 Baustoffklasse A, min. 12,5 mm dick

### Decke: Aufbau



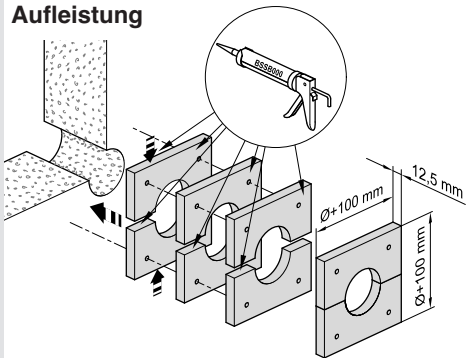
DIN 1045 Beton / Stahlbeton  
DIN 4223 Porenbeton

## Vorbereitungsmaßnahmen, abhängig von Bauteildicke (a)

→ Aufleistung / Rahmen

	(a) < 200 mm		(a) ≥ 200 mm
	(b) und (c) < 175 mm	(b) und (c) ≥ 175 mm	
Massivwand / Decke	Aufleistung (j) > 50 mm	Aufleistung (j) > 150 mm	keine Maßnahmen erforderlich
Leichte Trennwand	Wahlweise Aufleistung (j) > 50 mm oder Rahmen	Rahmen	Rahmen

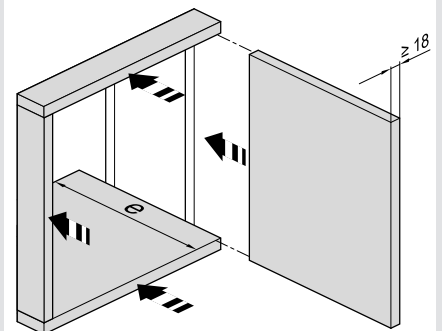
### Aufleistung



**Vorgabe: (a) + Aufleistungsdicke ≥ 200 mm**

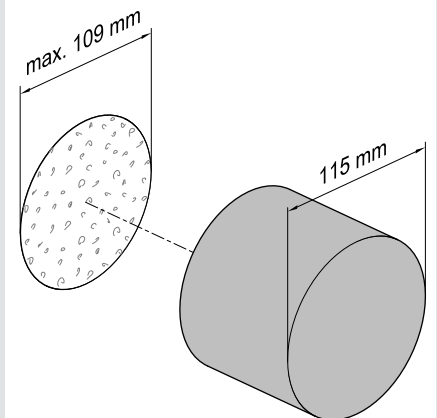
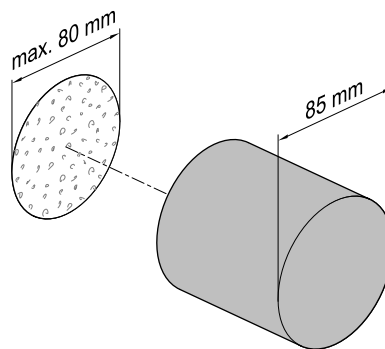
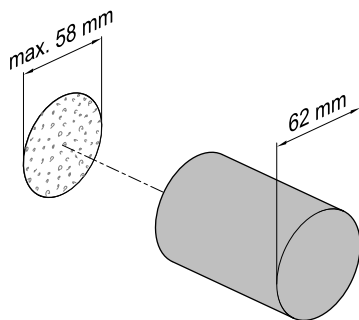
- Aufleistung kann einseitig angebracht werden, oder auf beide Wandseiten verteilt werden (außer bei Decke: Aufleistung auf Deckenoberseite).
- GKF-, Gipsfaser- oder Ca-Silikatplatten nach DIN 4102 Baustoffklasse A

### Rahmen



**Vorgabe: (e) ≥ 200 mm**

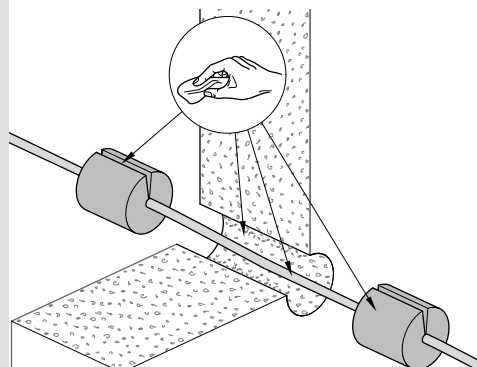
- GKF-, Gipsfaser- oder Ca-Silikatplatten nach DIN 4102 Baustoffklasse A



### Verarbeitung:

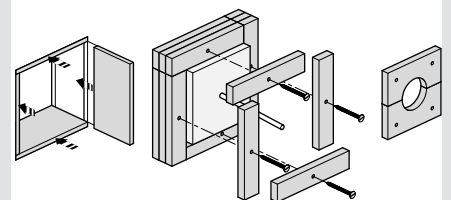
1. Untergrundvorbereitung
2. Aufleistung / Rahmen anbringen
3. Stopfen / Platten zuschneiden
4. Laibung der Öffnung beschichten
5. Kabel beschichten
6. Stopfen / Platten beschichten
7. Stopfen / Platten einbauen
8. Oberfläche der Stopfen/Platten beschichten
9. Sicherung anbringen
10. Kennzeichnungsschild anbringen

### 1. Untergrundvorbereitung



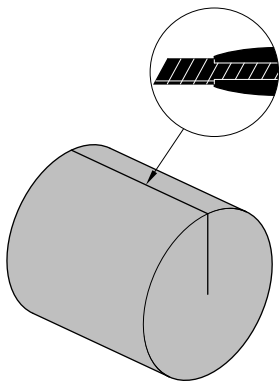
Sowohl Schottlaibung als auch Kabel müssen staub-, schmutz- und ölfrei sein.

### 2. Aufleistung / Rahmen anbringen (falls erforderlich, siehe oben)



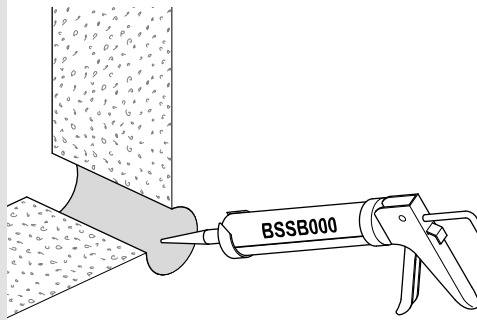
Informationen zu Materialien und Abmessungen für Aufleistungen / Rahmen sind in der Tabelle oben zu finden.

### 3. Stopfen / Platten zuschneiden



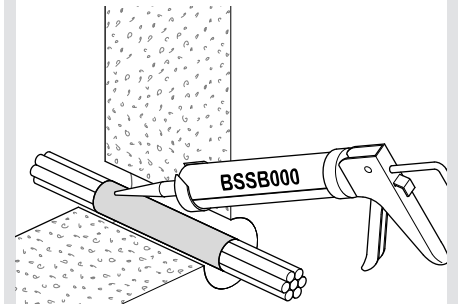
Gemäß Öffnungsgeometrie und Kabelbelegung

### 4. Laibung der Öffnung beschichten



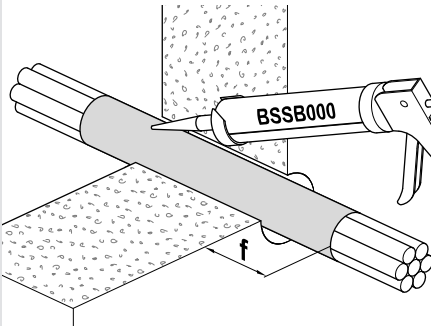
Mittels Beschichtung BSSB000  
Schichtdicke  $\geq 1$  mm

### 5.1 Kabel beschichten $\varnothing$ Kabel $\leq 16$ mm



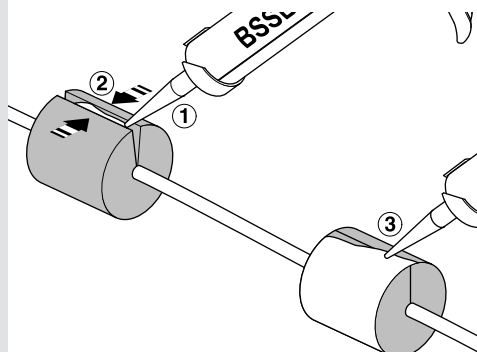
Im Bereich innerhalb der Abschottung  
beschichten. Schichtdicke  $\geq 1$  mm

### 5.2 Kabel beschichten $\varnothing$ Kabel $\geq 16$ mm



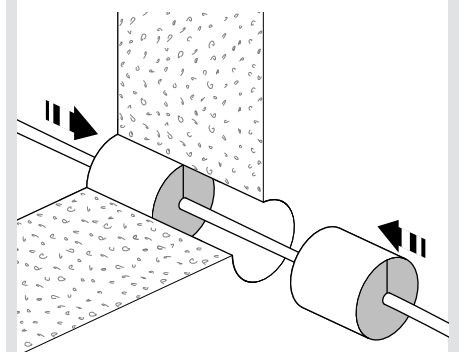
Im Bereich innerhalb der Abschottung  
und beidseitig auf Länge von min (f) = 100 mm  
beschichten. Schichtdicke  $\geq 3$  mm.

### 6. Stopfen / Platten beschichten



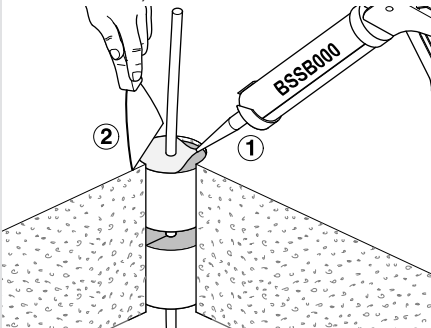
Schnittfläche mit BSSB000 beschichten (ggf.  
Randflächen beschichten.  $\rightarrow$  kann entfallen,  
wenn Wandlaibung beschichtet)

### 7. Stopfen / Platten einbauen



Beidseitig, fest sitzend, bündig in Öffnung  
einbauen.

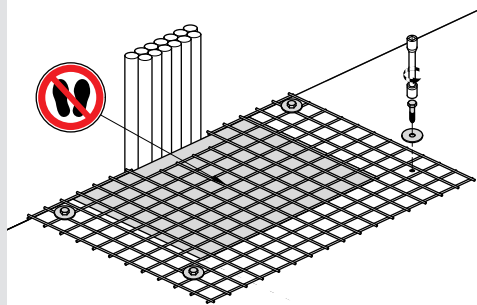
### 8. Oberfläche der Stopfen / Platten beschichten (nur bei Deckeneinbau erforderlich)



Oberfläche beschichten, Schichtdicke  $\geq 1$  mm  
 $\rightarrow$  nur an Deckenoberseite

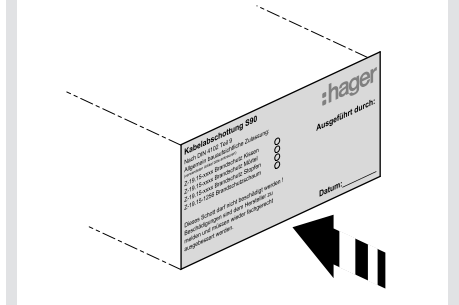
### 9. Sicherung anbringen (nur bei Deckeneinbau erforderlich)

(nur bei Deckeneinbau erforderlich)



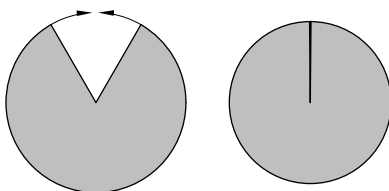
Deckenabschottung ist nicht begebar!  
Sicherung (z.B. Gitterrost) anbringen.

### 10. Kennzeichnungsschild anbringen



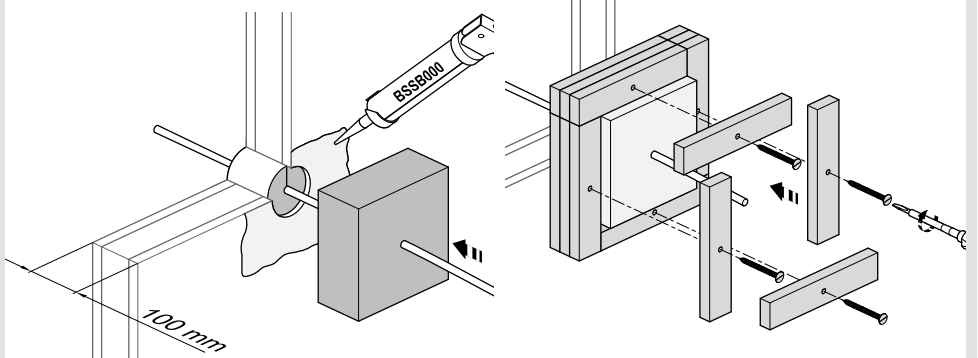
Kennzeichnungsschild ausfüllen und an beiden  
Seiten in der Nähe der Abschottung anbringen.

### Tipp: Anpassung Durchmesser



Kreisesektor heraus schneiden  
(Kuchenstück)  $\rightarrow$  so können zu große  
Stopfendurchmesser an kleinere  
Öffnungsdurchmesser angepasst werden.

### Tipp: Kombination Stopfen und Platten

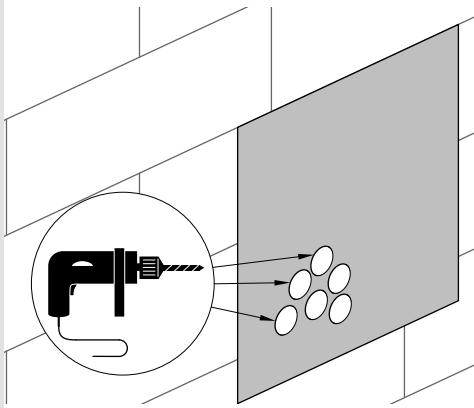


$\rightarrow$  Kombination ist zulässig!  
z.B. beim Einbau in leichten Trennwänden Stärke 100 mm können Kombinationen aus Stopfen  
und Platten sinnvoll sein.

### Nachbelegung:

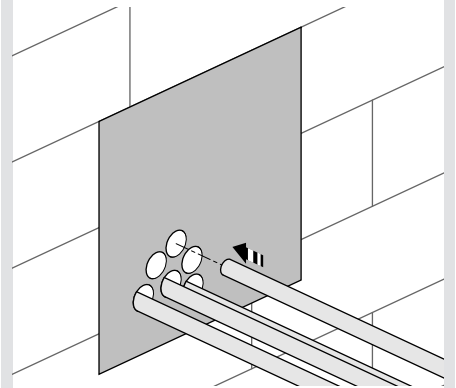
1. Bohren
2. Durchführen
3. Verschließen

### 1. Bohren



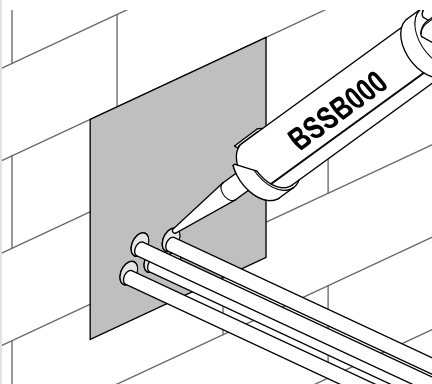
Bohrungen in Abschottung einbringen

### 2. Durchführen



Kabel / Leitungen durchführen (Vorgaben von Abbildung 5.1 / 5.2 auf Seite 4 beachten)

### 3. Verschließen



Restöffnung mit Brandschutz Beschichtung BSSB000 wiederverschließen.